

# 10. Ettersburger Gespräch 2018

## Lebensläufe der Referenten

### Gunther Adler

Staatssekretär  
im Bundesministerium des Innern,  
für Bau und Heimat, Berlin

Geboren 1963 in Leipzig, studierte Humanmedizin zunächst in Leipzig, nach der Flucht aus der DDR Fortsetzung des Studiums in Köln, anschließend in Bonn Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und des Staatsrechtes. Mitarbeiter des ehemaligen SPD-Partei- und Fraktionsvorsitzenden im Deutschen Bundestag, Dr. Hans Jochen Vogel. Langjährige Tätigkeit für Johannes Rau in dessen Büro als Ministerpräsident a.D. von Nordrhein-Westfalen sowie später im Bundespräsidialamt. Von 2004 bis 2008 Leiter des Vorstandsbüros des Parteivorstandes der SPD, ab 2008 Leiter der Politischen Planung sowie später des Referates Außenwirtschaft im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. Von 2012 bis 2014 Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Von 2014 bis 2018 Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Seit 2018 Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat.

[www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)

### Axel Bienhaus

Geschäftsführender Gesellschafter  
AS+P Albert Speer & Partner GmbH  
Frankfurt am Main

Geboren 1970, absolvierte sein Studium der Architektur an der Universität Kaiserslautern. 1997 begann er seine Tätigkeit bei AS+P und wurde 2004 Mitglied der Geschäftsleitung und Partner. Seit Anfang 2016 ist Axel Bienhaus geschäftsführender Gesellschafter und gesamtverantwortlich für die Bereiche Architektur und Hochbau. In seiner langjährigen Zugehörigkeit bei AS+P war er bei zahlreichen nationalen und internationalen Projekten federführend und zeichnet u. a. verantwortlich für diverse Headquarter-Projekte, darunter die objektplanerische Begleitung der Baustelle und der ausführenden Firmen beim Neubau der Europäischen Zentralbank in Frankfurt am Main. Zu seinen aktuellen Projekten zählen die neue Konzernzentrale der HeidelbergCement, das neue Cargolux Headquarter am Flughafen Findel in Luxemburg oder auch die kürzlich fertiggestellte Europa-zentrale der MHK Group in Dreieich sowie zahlreiche Passivhausprojekte und Flughafenplanungen. Axel Bienhaus ist seit 2013 Mitglied des Vorstands des AIV Architekten- und Ingenieur Verein Frankfurt am Main.

[www.as-p.de](http://www.as-p.de)

### Stefan Forster

Geschäftsführer  
Stefan Forster Architekten  
Frankfurt am Main

Dipl.-Ing. Architekt, geboren 1958 in Rockenhausen, gründete das Büro Stefan Forster Architekten 1989 in Darmstadt. Er studierte Architektur an der TU Berlin (Diplom 1984) und in Venedig und war – nach Stationen in Berlin und Mannheim – von 1988 bis 1993 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Wohnungsbau der TU Darmstadt.

[www.sfa.de](http://www.sfa.de)

# 10. Ettersburger Gespräch 2018

## Werner Frosch

Managing Director, Partner  
Henning Larsen GmbH  
München

Werner Frosch ist Partner bei Henning Larsen Architects und Geschäftsführer der Niederlassung in München. Als Projektdirektor arbeitet er an großen und komplexen Projekten für private und öffentliche Auftraggeber. Er stellt den ständigen Austausch mit Auftraggebern und anderen Projektbeteiligten sicher, aufbauend auf seiner umfassenden Kenntnis aller Planungsphasen. Als erfahrener Projektmanager und -direktor hat er bereits viele durch große Nachhaltigkeit geprägte Projekte in Skandinavien und Deutschland geleitet, darunter das Strahlentherapiezentrum in Oslo, das neue Rathaus in Viborg und das Novo Nordisk Corporate Center sowie das Siemens Headquarters in München, die Frankfurt School of Finance & Management, das Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung und das Bürger- und Medienzentrum für den Landtag von Baden-Württemberg. Werner Frosch engagiert sich mit zahlreichen Vorträgen und als Mitglied von Preisgerichten für die Vermittlung von Architektur und Qualität in der physischen Umwelt. Er ist Vorstandsmitglied im Deutschen Werkbund Bayern.

[www.henninglarsen.com](http://www.henninglarsen.com)

## Prof. Manfred Grohmann

Bollinger und Grohmann Ingenieure GmbH  
Frankfurt am Main

Manfred Grohmann hat sein Studium als Bauingenieur an der Technischen Hochschule in Darmstadt 1979 abgeschlossen. Er ist seit 1996 Professor für Tragwerkskonstruktion am Fachbereich Architektur der Universität Gesamthochschule Kassel. Daneben hat Herr Grohmann Gastprofessuren an der Städelschule, Frankfurt (seit 2000) und an der ESA – École d'Architecture, Paris (seit 2007). Prof. Grohmann und Prof. Bollinger gründeten 1983 das Büro Bollinger+Grohmann Ingenieure. In den letzten 30 Jahren haben Bollinger+Grohmann an der Entwicklung von Planen und Bauen mitgewirkt und sich insbesondere im Zusammenhang mit freien Formen jenseits der geometrischen Regelmäßigkeit einen Namen machen können. Bollinger+Grohmann ist mittlerweile mit fast 200 Mitarbeitern an neun Standorten in über 20 Ländern aktiv. Das Leistungsspektrum reicht von den Schwerpunkten in der Tragwerks- und Fassadenplanung über Geometrie-Entwicklung, Fassadenplanung bis zur Bauphysik. Die Aufgabenfelder liegen in den Bereichen Wohnen, Büro, Kultur, Bildung, Gesundheit, Verkehr und den klassischen Ingenieurbauten sowie Bauen im Bestand.

[www.bollinger-grohmann.com](http://www.bollinger-grohmann.com)

## Dominik Heni

Amtsleiter Gebäudemanagement  
Stadt Leonberg

Dominik Heni studierte von 1988-1996 Architektur und Stadtplanung an der Universität Stuttgart und Urban Design and Architecture an der Southbank school for architecture and urban design London. 2005-2008 Lehrauftrag am Institut für Tragkonstruktion und Konstruktives Entwerfen, Prof. Dr. Knippers, Universität Stuttgart. Als angestellter Architekt im Büro Behnisch Architekten in Stuttgart war er von 1996-2012 als Projektarchitekt und Projektleiter verantwortlich für: Norddeutsche Landesbank, Hannover; Therme Römerbad Bad Kleinkirchheim, Kärnten; Forschungsgebäude Digiteo-Labs, Paris sowie zahlreiche nationale und internationale Architektur- und städtebauliche Wettbewerbe. 2012-2016 Projektleiter im Amt für Gebäudemanagement Stadt Leonberg. 2012-2014 Sanierung Hallenbad und Sportzentrum Leonberg, 2014-2017 Neubau Rathaus der Stadt Leonberg, ab 2016 Leiter des Amtes für Gebäudemanagement, Stadt Leonberg.

[www.leonberg.de](http://www.leonberg.de)

# 10. Ettersburger Gespräch 2018

## Frank Junker

Geschäftsführer  
ABG FRANKFURT HOLDING  
Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft, Frankfurt am Main

Jurist, Jahrgang 1957, verantwortet seit 1991 die Unternehmensführung, ist Vorsitzender der Geschäftsführung der ABG FRANKFURT HOLDING, dem Wohnungs- und Immobilienkonzern der Stadt Frankfurt am Main. Mit fast 52.000 Wohnungen bietet die ABG Wohnraum für fast ein Fünftel der Frankfurter Bevölkerung sowie mehr als 33.000 sonstige Vermietungseinheiten an. Der modernen energetischen Ausstattung der Wohnungen sieht sich die ABG verpflichtet. Das Unternehmen ist im Bereich der Projektentwicklung tätig und erbringt Architekten- und Ingenieurleistungen für Dritte, wie z. B. die Fraport AG oder die Messe Frankfurt GmbH. Der Konzern versteht sich beispielsweise mit dem Bau von über 3.000 Geschosswohnungen im Passivhausstandard und mit dem Bau eines Aktiv-Hauses als Schrittmacher der Energiewende und macht auch Angebote zum Carsharing.

[www.abg-fh.com](http://www.abg-fh.com)

## Prof. Dr.-Ing. Katharina Klemt-Albert

Institut für Baumanagement und  
Digitales Bauen  
Leibniz Universität Hannover

Katharina Klemt-Albert leitet seit April 2016 das Institut für Baumanagement und Digitales Bauen an der Leibniz Universität Hannover. Der Schwerpunkt in Forschung und Lehre liegt dabei auf der digitalen Transformation und der Digitalisierung der Baubranche. Im Jahr 2001 hat sie mit Auszeichnung die Promotion zum Dr.-Ing. an der TU Darmstadt in Kooperation mit der Northwestern University/USA erlangt. 14 Jahre lang war Professorin Klemt-Albert im Top-Management der Deutschen Bahn AG, zuletzt als Geschäftsführerin eines internationalen Projektdienstleisters mit 1.500 Mitarbeitern. Dort lag die Verantwortung auf der Realisierung bedeutender Großprojekte in Deutschland und weltweit mit Schwerpunkten in Saudi-Arabien, Katar, Singapur und China. Ihr persönliches Interesse gilt bis heute der Entwicklung und Umsetzung technischer Innovationen. Dabei steht die Verzahnung von Wissenschaft und Praxis im Fokus ihrer Tätigkeit. Professorin Klemt-Albert ist weiterhin Gründerin und CEO der albert.ing GmbH, die Ingenieurdienstleistungen und Beratung im Digitalen Bauen anbietet.

[www.icom.uni-hannover.de](http://www.icom.uni-hannover.de)

## Alexander Kurbasik

Technischer Bereichsleiter  
Ed. Züblin AG, München

Studium Bauingenieurwesen an der TU München zum Dipl.-Ing. Univ., 1984 begann er seinen beruflichen Einstieg bei der Dyckerhoff & Widmann AG. Nach 3 Jahren Ausbildung im Konstruktionsbüro sammelte Alexander Kurbasik erste Erfahrungen im Baubetrieb beim Bau für das Terminal 1 am neuen Münchener Flughafen. 1989 war er als Bauleiter im Schlüsselfertigbau für die Parkhäuser am Flughafen München, dann als Oberbauleiter für Paketfrachtzentren der Deutschen Bundespost etc. tätig. 1999 erfolgte die Ernennung zum Techn. Bereichsleiter bei DYWIDAG (später Walterbau) und von 2004-2008 zum Abteilungsleiter für SF-Bau bei der Xaver Riebel Bau GmbH. Nach über 20 Jahren GU-Geschäft erfolgte ein Perspektivenwechsel für 6 Jahre als Bauherrenvertreter der LBBW Immobilien Development. Dort übernahm Alexander Kurbasik das Projektmanagement für das Quartier Hofstatt und das Einkaufszentrum Stachus UG. Seit 2014 ist er tätig als Techn. Bereichsleiter wieder im GU- und SF-Bau beim größten deutschen Baukonzern, der Ed. Züblin AG und verantwortlich für den Bereich München und Oberbayern.

[www.zueblin.de](http://www.zueblin.de)

# 10. Ettersburger Gespräch 2018

## Petra Marie Michaely

Digitalization Officer  
Siemens AG Real Estate, München

Petra Michaely ist Architektin. Sie studierte an der Universität Darmstadt und ETH Zürich. Sie war weltweit – u.a. in London, Seattle, Kopenhagen und Shanghai – in namhaften Büros tätig. Integrale Planung war stets ein fester Bestandteil ihrer Tätigkeit und spiegelt sich in vielen Gebäuden und Projekten wider, an denen Frau Michaely mitgewirkt hat. Bei Werner Sobek Stuttgart leitete sie von 2010 bis 2013 die Generalplanungsabteilung. Neben der Umsetzung von herausfordernden Bauaufgaben mit hohem, integralem Anspruch an Gestaltung und Nachhaltigkeit, setzte sie die ersten Projekte, die mit BIM Methodik geplant wurden, im Unternehmen um. Seit 2013 ist Frau Michaely bei Siemens Real Estate auf der Bauherrenseite tätig. Dort verantwortete sie als Corporate Architecture Officer zunächst maßgeblich die Entwicklung von Gebäudestandards als Grundlage für die Planung von Büro- und Produktionsneubauten weltweit. Sie erarbeitete Konzepte für die ersten BIM Pilotprojekte bei Siemens Real Estate und einen firmeninternen BIM Standard, der die gesamte Wertschöpfungskette des Planens, Bauens und Betreibens abbildet. Als Digitalization Officer von Siemens Real Estate treibt Frau Michaely die Entwicklung einer ganzheitlichen Digitalisierungsstrategie und deren Umsetzung voran.

[www.siemens.com/ingenuityforlife](http://www.siemens.com/ingenuityforlife)

## Reiner Nagel

Vorstandsvorsitzender  
Bundesstiftung Baukultur, Potsdam

Reiner Nagel ist Architekt und Stadtplaner. Er hat ab 1986 zunächst in verschiedenen Funktionen auf Bezirks- und Senatsebene für die Stadt Hamburg gearbeitet, zuletzt ab 1998 in der Geschäftsleitung der HafenCity Hamburg GmbH. Seit 2005 war er Abteilungsleiter in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin für die Bereiche Stadtentwicklung, Stadt- und Freiraumplanung. Hier verantwortete er diverse Stadtentwicklungspläne und die Strategie Stadtlandschaft Berlin, die Projekte Süd-Ost Achse, Europacity/ Heidestraße, IGA 2017 Berlin, die Nachnutzung des Flughafens Tegel sowie die Erarbeitung des aktuellen Stadtentwicklungskonzeptes Berlin 2030. Seit Mai 2013 ist Reiner Nagel Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur in Potsdam. Reiner Nagel ist Mitglied der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung und des Bundes Deutscher Architekten BDA. Er ist Mitglied im Kuratorium Nationale Stadtentwicklungspolitik und Lehrbeauftragter an der TU Berlin im Bereich Urban Design.

[www.bundesstiftung-baukultur.de](http://www.bundesstiftung-baukultur.de)

## Matthias Stolz

Mitglied der Geschäftsleitung  
Drees & Sommer, Stuttgart

Matthias Stolz studierte an der Universität Stuttgart Architektur, wo er sich während eines einjährigen Studiums an der Southbank Polytechnic in London wertvolle Auslandserfahrungen und Sprachkenntnisse erwerben konnte. Nach der Diplomarbeit und langjähriger Erfahrung als Projektarchitekt hat Matthias Stolz seine Kenntnisse rund ums Bauen bei dem Masterstudiengang Internationales Projektmanagement an der FH Stuttgart vertieft. Seit 2003 arbeitet Matthias Stolz für Drees & Sommer. Zuerst im Bereich der Projektentwicklung in Frankfurt und ab 2004 bei der Drees & Sommer GmbH in Stuttgart. Die von ihm betreuten Aufgaben des Projektmanagements lagen in den Bereichen anspruchsvoller, zum Teil geförderter Bauvorhaben mit Schwerpunkt Sozialimmobilien. Seit 2008 leitet Matthias Stolz das Team Strategische Liegenschaftsberatung und beschäftigt sich dabei schwerpunktmäßig mit Bestandsimmobilien. Seit Januar 2011 ist er Mitglied der Geschäftsleitung am Standort Stuttgart.

[www.dreso.com](http://www.dreso.com)

# 10. Ettersburger Gespräch 2018

## Dr. Thomas Welter

Bundesgeschäftsführer  
Bund Deutscher Architekten BDA  
Berlin

Geboren 1969 in Ratingen, Nordrhein-Westfalen, studierte zwischen 1990 und 1995 Volkswirtschaftslehre und Nordamerikastudien an der Freien Universität Berlin. Zwischen 1996 und 2000 war er als freier Mitarbeiter am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) Berlin sowie als Lehrbeauftragter an verschiedenen Lehreinrichtungen tätig. Nach der Promotion im Fach Wirtschaftswissenschaft zum Dr. rer. pol. im Jahr 2000 wurde er Referent für Wirtschaft in der Bundesarchitektenkammer e.V. und 2002 Geschäftsführer der verbandseigenen D.A.V.I.D. Deutsche Architekten Verlags- und Informationsdienste GmbH. Seit 2011 ist Dr. Thomas Welter Bundesgeschäftsführer des Bundes Deutscher Architekten BDA.

[www.bda-bund.de](http://www.bda-bund.de)